



Dschungelbuch Siegen

Was ist das Dschungelbuch Siegen? Eine Informationssammlung im Internet für Menschen mit wenig oder keinem Einkommen, zusammengetragen von Betroffenen für Betroffene. Das Dschungelbuch hilft mit seinen Informationen, sich im Dschungel der Siegener Behörden und der verschiedenen Hilfsorganisation und Hilfsmöglichkeiten in Siegen zurechtzufinden. Da kein Copyright besteht und auch keine kommerziellen Interessen bestehen, kann das Dschungelbuch von jedermann kostenlos heruntergeladen werden unter „Dschungelbuch Siegen“ bei Google oder im Internet unter www.krwe.de. Jeder Hinweis auf weitere, noch nicht erfasste soziale Hilfseinrichtungen in Siegen und Umgebung oder Änderungen wird gerne entgegengenommen, um das Dschungelbuch zu erweitern und ständig zu aktualisieren. Entsprechende Hinweise bitte an Initiator Klaus Reifenrath. Tel: 0171-8821420, E-Mail: DBS@krwe.de, Internet: www.krwe.de

Engagement in der der Flüchtlingshilfe

Es liegt in der Natur der Sache, dass sich die Initiatoren des Dschungelbuches von Anfang an mit um die Nöte und Belange der Menschen gekümmert haben, die ihre Heimat mit nur dem Nötigsten verlassen mussten und dringend Hilfe benötigten, die weit über das hinausgeht, was die Kommune leisten kann.

Inzwischen besteht das Team der Flüchtlingshelfer aus ca. 20 Personen verschiedener Nationalitäten. Jeder bringt sich mit seinen Möglichkeiten und der ihm zur Verfügung stehenden Zeit ein. In Zusammenarbeit mit dem Verein ALTERaktiv Siegen-Wittgenstein e.V. wurden bereits 15 Patenschaften eingerichtet.



Der Schwerpunkt der Hilfen liegt in der Betreuung bei Behördengängen, dem Stellen von Anträgen, bei Arztbesuchen, dem Dolmetschen, bei der Vermittlung in Arbeit oder in sonstige Maßnahmen verschiedener Träger und bei der Wohnungssuche. Treffen der Helfer zum Erfahrungsaustausch

Viele strahlende Gesichter gab es beim Familienausflug in den Kölner Zoo. Unten: Beim Repair-Café für Fahrräder ist Unterstützung immer willkommen. Fotos: Klaus Reifenrath

finden immer wieder statt, während die tägliche Koordination über Handy läuft.

Hier einige der Aktivitäten mit den geflüchteten Menschen:

- Sprachkurse und Sprachübungen mit Informationen über das tägliche Leben in Deutschland
- Vermittlung von Verhaltensregeln im öffentlichen Leben
- Einkaufsmöglichkeiten und Beschaffung von Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen
- Wohnungssuche und Anleitung bei der Einrichtung
- Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz
- Begleitung zur Anhörung im Asylverfahren, bei Behörden etc.
- Anträge und Vermittlung von Kindergartenplätzen
- Freizeitaktivitäten wie gemeinsame Ausflüge u.v.m.

Als ganz großes Problem für die meisten Flüchtlinge und Asylsuchenden zeigt sich immer wieder die Untätigkeit, zu der sie verdonnert sind. Auch die mangelnde Mobilität ist ein Problem. Da kam dem Helferteam eine Idee, sie gründeten das Fahrrad-Reparatur Café, eine Selbsthilfe-Werkstatt zur Reparatur von gespendeten alten Fahrrädern für geflüchtete und bedürftige Menschen. Und das läuft so ab : man legt selbst Hand an und hilft sich gegenseitig, die Fahrräder wieder so fahrtüchtig zu machen, dass sie den gesetzlichen Bestimmungen für die Sicherheit voll entsprechen. Jeder kann mithelfen. Gute Schrauber, die ehrenamtlich dabei mithelfen wollen, sind immer willkommen. Die Stadt Siegen hat im Rahmen ihrer Hilfe für geflüchtete Menschen einen Raum in der alten Hammerhütter Schule, Koblenzer Str. 90 in 57072 Siegen zur Verfügung gestellt.

Jeden Mittwoch ist dort von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, zeitgleich mit dem Kleiderladen der Studentischen Initiative Refugees Welcome Siegen, im gleichen Gebäude. Spenden wie alte Fahrräder (auch defekt), Ersatzteile, Werkzeug, auch Geldspenden für die Anschaffung von Ersatzteilen und Werkzeug werden gerne entgegen genommen. Das Café zur Reparaturwerkstätte ist noch in Arbeit.

Klaus Reifenrath